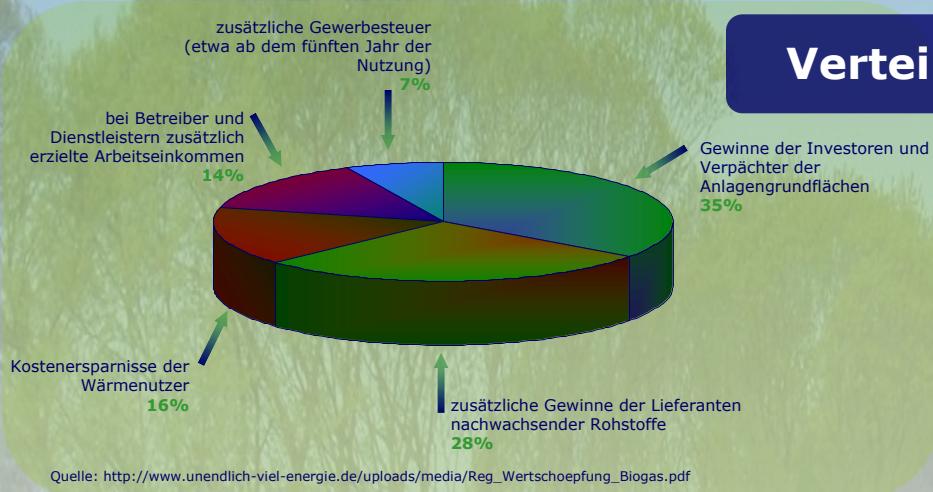


# Erneuerbare Energien im Landkreis Nordwestmecklenburg

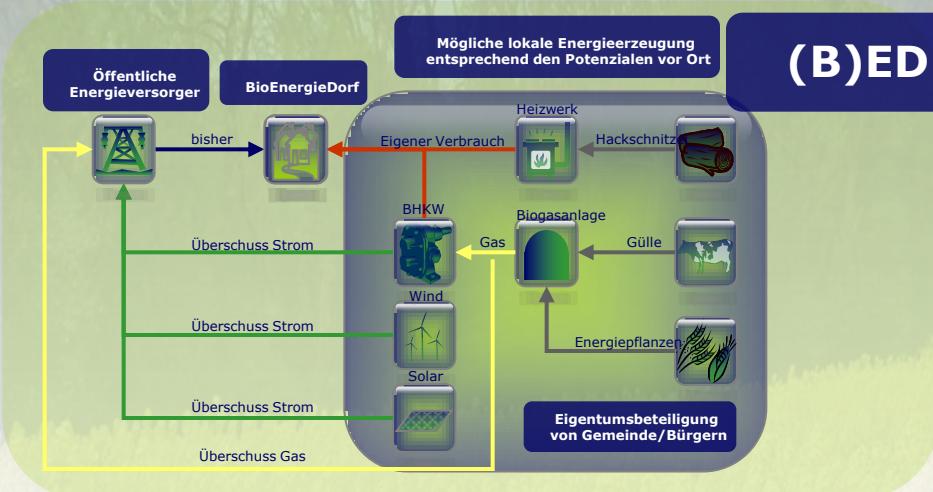
## Chancen am Beispiel von Bioenergie



Im Landkreis wird 42% der benötigten Energie mittels Erneuerbare Energien selbst erzeugt, allein 8% durch Bioenergie



Im Landkreis besteht ein Potenzial von weiteren 20 Anlagen und damit eine Wertschöpfung von ca. 6.000.000 Euro p.a. Angestrebtes Ziel: Neben der Wertschöpfung für Kommune und Lieferanten weitere Teile der möglichen Wertschöpfung regionalisieren!



**(B)ED – Strategie zur regionalen Wertschöpfung**

Im Landkreis können die lokalen Potenziale durch Kommune, Bewohner und Unternehmer vor Ort genutzt werden. Damit erreichbare Ziele: Arbeit im ländlichen Raum, Mitbestimmung, Abkopplung von steigenden Energiekosten!

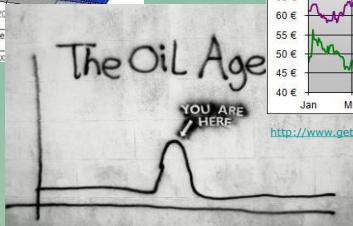
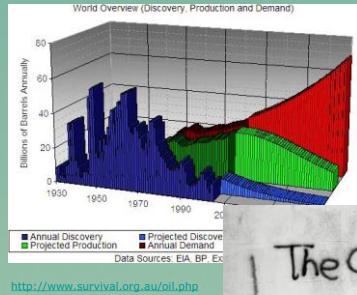
**Unterstützung bei der Umsetzung der Strategie**

Parameter	Technische	kaufmännische	(kommunal) – rechtlich / organisatorisch	Finanzierung
Projektfortschritt				
Umsetzung	Ausschreibung, Bau und Betrieb	Betrieb	Betrieb Personal	Bank
Projektentwicklung/Wirtschaftlichkeitsberechnung	Entwurf	Kalkulation, Businessplan, Finanzierung	Gründung der Gesellschaft	Förderung?
Potenziale/Machbarkeitsstudie	Bedarf	Lokale Grundlagen, Voraussetzungen	Lokale Interessen / Fakten zur Form	Coaching (B)ED Förderung mit Agenda-Mitteln

Im Landkreis sollen Gemeinden in der Lage sein, nach der Potenzialbestimmung & Machbarkeitsstudie, den Schritt Projektentwicklung & Wirtschaftlichkeitsberechnung zu gehen. Aufgabe im Projekt: Untersuchung einer Beteiligungsgesellschaft zur professionellen Unterstützung der Gemeinden bei EE-Projekten

# Erneuerbare Energien im Landkreis Nordwestmecklenburg

## Chancen am Beispiel von Bioenergie



### Preisstabilität & Versorgungssicherheit

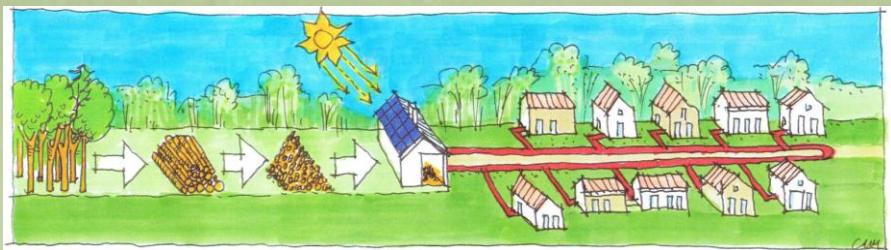
Der Bedarf an Öl steigt stetig, da auch die Schwellenländer immer mehr Öl verbrauchen, gleichzeitig wird immer weniger und immer aufwendiger Öl gefördert. Damit steigen die Kosten auch in Nordwestmecklenburg! Zukünftig sind auch Konflikte bei der Verteilung möglich, damit sinkt die Versorgungssicherheit!



### Wärme (und Strom) vom eigenen Land

Die Energieform, welche der Mensch als erstes nutzte ist Bioenergie. Holz und Dung werden seit Jahrtausenden für Wärme und Zubereitung von Nahrung genutzt! Heutige Technik erhöht den Komfort und die Effizienz!

### Gemeinsam günstiger heizen!



Gemeinsam können die Investitionskosten, der Bau und spätere Betrieb günstiger erfolgen! Durch Gemeinschafts-Konzepte können auch Förderungen, Stiftungsgelder, Ratenzahlungen genutzt werden, um alle Betroffene im Ort die Chance zur Beteiligung zu geben!

### Ein Beispiel: HWS Holzwärme Stellshagen eG



Einwohner von Stellshagen haben die Vorzüge der Holzhackschnitzelheizung durch das Bio- und Gesundheitshotel „Gutshaus Stellshagen“ direkt erfahren und die Straßenbauarbeiten im Jahr 2010 zur Verlegung eines Wärmenetzes genutzt. 14 Haushalte sind angeschlossen, über Erweiterung wird nachgedacht.



Part-financed by the European Union (European Regional Development Fund and European Neighbourhood and Partnership Instrument)



Landkreis Nordwestmecklenburg  
County of North West Mecklenburg

